



Virtuelle Akademie **Nachhaltigkeit**

Nachhaltigkeit und Finanzkrise

Episode 2: Futur

Dr. Dirk Solte
Forschungsinstitut für anwendungsorientierte
Wissensverarbeitung/n, Ulm

 **Universität Bremen**
*EXZELLENT.

ZMML
Zentrum für Multimedia
In der Lehre

DBU 

Deutsche Bundesstiftung Umwelt



Veranstaltung: Weltfinanzsystem und Nachhaltigkeit *erstellt und gefördert durch*



Übersicht der Lerneinheit

Episode 1: Natur und Kultur

Episode 2: Futur

Episode 3: Interview mit dem Referenten



Lernziele dieser Lerneinheit

Lernziel 1:

Sie verstehen den Zusammenhang von Ökonomie, Ökologie und Kredit.

Lernziel 2:

Sie können die Sichtweise, wie Nachhaltigkeit und die Weltfinanzkrise zusammenhängen, erläutern.

Lernziel 3:

Sie können die drei prinzipiellen Zukunftsszenarien erklären.



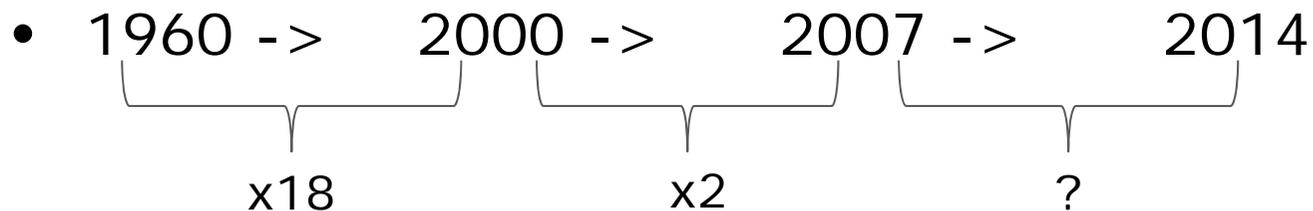
Rückblick

- Nachhaltigkeit ist weiter entfernt als jemals zuvor
- Wachstum der Bevölkerung
- Bruttoinlandsprodukt wächst
- Ökologische Fußabdruck wächst
- Innovationstempo steigt
- Teilhabe-Fairness ist zurückgegangen



Geldvermögen

- Geldvermögen hat sich vervielfacht



- Wie hängt Geld mit Natur und Kultur zusammen?
- Was genau ist Geld?



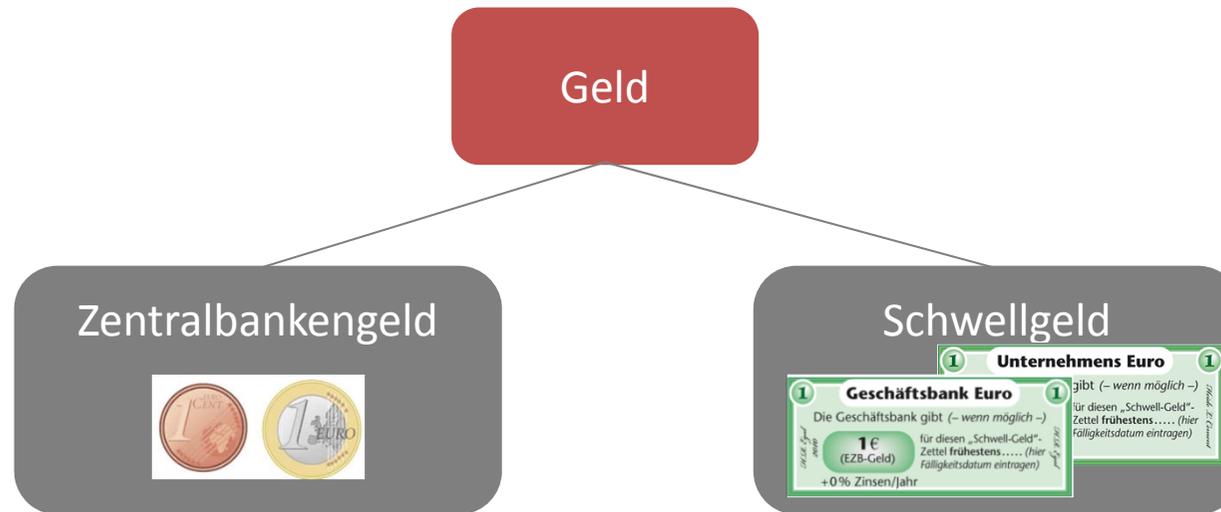
Geld ist Futur

- Bargeld als „bunter Zettel“
- Als Besitzer des „bunten Zettels“ versprechen Sie sich selbst, dass Sie diesen Zettel in der Zukunft auch wieder gegen etwas eintauschen können
- Bargeld ist weder Natur und Kultur, sondern Futur!
- Bargeld ist Gutschein für Wertschöpfung in der Zukunft
- Dieses Versprechen gibt man sich als Besitzer selbst
- Geld der Zentralbank ist ein Wertschöpfungs-Gutschein





Zwei Typen von Geld



- Schwellgeld wird von dem jeweiligen Schuldner erzeugt
- Ein Konto-Guthaben ist Schwellgeld einer Geschäftsbank
- Auch eine Schuldverschreibung eines Unternehmens oder eines anderen Kreditnehmers ist Schwellgeld
- Schwellgeld ist als Geldschuld ein Gutschein für einen Wertschöpfungsgutschein, eine Art „doppelter Futur“



Schwellgeld

- Nicht nur Geschäftsbanken können Geld schöpfen, es gibt auch viele andere Akteure, die Geld / Schwellgeld erzeugen
- Zum Beispiel ein Schuldscheintausch zwischen Bank und Staat
- Es entstehen immer mehr „Zettel“ im Finanzsystem
- Das Papiergeld in Faust II (Goethe): „So hört und schaut das schicksalschwere Blatt, Das alles Weh in Wohl verwandelt hat! Er liest. »Zu wissen sei es jedem, ders begehrt: Der Zettel hier ist tausend Kronen wert. Ihm liegt gesichert, als gewisses Pfand, Unzahl vergrabnen Guts im Kaiserland. Nun ist gesorgt, damit der reiche Schatz, Sogleich gehoben, diene zum Ersatz.«“
Quelle: Goethe: Faust: Der Tragödie zweiter Teil, 1986, Reclam, S.41
- Die Versprechen auf zukünftige Wertschöpfung steigt schneller als die Fähigkeit zu Wertschöpfung



Welche Zukunft ist möglich?

1. Szenario: ökologischer/sozialer Kollaps
2. Szenario: Lösung des Ökologieproblems über eine „Brasilianisierung“. D.h. wenig Reichen mit hoher Teilhabe am „Kuchen“ stehen sehr viele Arme mit sehr niedriger Teilhabe gegenüber
3. Szenario: Balance von Ökonomie, Ökologie und Gesellschaft

Um Szenario 3 zu erreichen bedarf es einer sanften, gemeinwohlorientierten Entschuldung



Aufgaben für das Selbststudium

1. Recherchieren Sie verschiedene Definitionen von Geld. Wie wird es hier beschrieben? Was sind die Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu der in der Episode vorgestellten Definition?
2. Goethe spricht in Faust II von: „Ihm liegt gesichert, als gewisses Pfand, Unzahl vergrabnen Guts im Kaiserland.“ Was kann er damit gemeint haben? Ist unser Geld heute abgesichert?
3. Wählen Sie eine der vorgestellten Zukunftsszenarien aus und überlegen Sie, wie dieses Szenario im Alltag für Sie aussehen könnte?



Literatur und weiterführende Quellen

- Solte, D.: Wann haben wir GENUG? : Europas Ideale im Fadenkreuz elitärer Macht, 2015, Goldegg Verlag
- Solte, D.: Pinke & Penunzen: Geld in modernen Gesellschaften; In: Ökonomie und Gesellschaft, 2014, Bundeszentrale für politische Bildung
- Bildungsinitiative Mut zur Nachhaltigkeit (Hg.): Vom Wissen zum Handeln. Didaktische Module. WFS, 2011
- Solte, D.: Weltfinanzsystem am Limit. Einblicke in den „Heiligen Gral“ der Globalisierung, 2009, 2.Auflage, Terra Media Verlag
- Solte, D.: Weltfinanzsystem in Balance. Die Krise als Chance für eine nachhaltige Zukunft, 2009, Terra Media Verlag
- Eichhorn, W., Solte, D.: Das Kartenhaus Weltfinanzsystem. Rückblick – Analyse – Ausblick, 2009, Fischer Verlag